

Gemeindewald Dischingen

Gemeinderatssitzung am 26.07.2021

Klaus Riester Fachbereichsleiter

Frau Diederich Revierleiterin

Landratsamt Heidenheim, Fachbereich Wald und Naturschutz

Inhalt

- Waldschadenssituation 2020
- Aktuelle Situation am Holzmarkt
- Wald im Klimawandel
- Jahresplanung Gemeindewald Dischingen 2021

Waldschadenssituation 2020

Stürme, Käfer, Dürre

- seit 2018 in BRD 180 Mio Fm Schadholz angefallen, höchste Menge in Europa
- Prognose für 2021 liegt in BRD bei 40 Mio Fm Schadholz
- Der Käferholzanfall hat sich in Ba-Wü gegenüber 2019 um 15 % verringert (2 Mio Fm)
- Schadensschwerpunkte in Ba-Wü sind der Südschwarzwald und nördliche Bereiche
- Es bestand ein Überangebot am Holzmarkt trotz guter Konjunktur (Bau)
- Sehr starker Preisverfall beim Käferholz im letzten Jahr, Preise waren oft nicht kostendeckend
- Im Landkreis HDH sind im Kommunal- und Privatwald **10.700 Fm** Sturmholz und **8.300 Fm** Käfer-/Dürrholz angefallen
- im Vergleich zur Vorjahresmenge (13.000 Fm) ging der Käferholzanfall in HDH deutlich zurück (- 36%)
- Weiterhin hohe Käferpopulation vorhanden, Gefahr noch nicht gebannt

Waldschadenssituation im Gemeindewald Dischingen

Vergleich zu Vorjahren

Einschlag	FWJ 2020	FWJ 2019	FWJ 2018
Jährl. Hiebssatz FE	2841	2841	2841
Gesamtnutzung	1586	2259	2892
Plan. Nutzung	489	1170	2296
Käfer	234	239	496
Pilzschäden		177	
sonst. ZN	10	31	
Sturm	853	642	100
ZN gesamt	1097	1089	596
	69 %	48 %	21 %

Aktuelle Situation am Holzmarkt

- trotz eines hohen Schadholzanfalls und eines Rekordeinschlags in der BRD von 83 Mio Fm Holz im Jahr 20 besteht aktuell eine sehr hohe Nachfrage nach Fichte-Frischholz mit enorm angestiegenen Preisen
- Zum Zeitpunkt der Planaufstellung für das Jahr 2021 war diese Entwicklung nicht absehbar, weshalb keine nennenswerten Fichte-Frischholzeinschläge eingeplant wurden
- Auch die Witterungsverhältnisse im Mai und Juni lassen trotz hoher Ausgangspopulation geringere Käferholzmengen erwarten
- es empfiehlt sich deshalb, die aktuellen Marktverhältnisse zu nutzen und zusätzlich Fichte-Frischholzeinschläge im Jahr 2021 zu tätigen

Wald im Klimawandel

- Klimazonen verschieben sich
- Prognose: Erhöhung der Ø Temperatur bis Ende 21Jhdt über 2° Celsius
- Eignungsbeurteilung insbesondere von Nadelholz verschlechtert sich dadurch deutlich
- auch Laubholz betroffen, auch bei der heimischen Buche sind Schäden zu verzeichnen
- Risikominimierung durch Begründung von Laub-Mischbeständen mit geringeren Anteilen an Nadelholz
- Beteiligung klimaresistenterer Baumarten darunter auch bisher nicht heimische Baumarten

Prognose der Eignung von Fichte und Buche aktuell / nähere / fernere Zukunft

